



Charlotte Gainsbourg virtuell in Biel

Filmfestival Das französische Kino nach Biel bringt das Festival du Film Français d'Helvétie.

Vom 15. bis 19. September findet in Biel das Festival du Film Français d'Helvétie (FFFH) statt. Ein Stargast, wenn auch nicht persönlich anwesend, ist die französische Schauspielerin Charlotte Gainsbourg. Die Tochter der britischen Schauspielerin und Sängerin Jane Birkin wird nach der Vorstellung von «Jane By Charlotte», ihres Dokumentarfilms über ihre Mutter, per Videokonferenz zugeschaltet.

Ausserdem kann das Publikum den Schweizer Philosophen Alexandre Jollien kennenlernen, der mit «Presque» sein Filmdebüt gibt. In Zusammenarbeit mit dem dem französischen Schauspieler Bernard Campan erzählt er die Geschichte zweier Freun-

de, die von Lausanne nach Südfrankreich reisen. «Presque» ist einer von rund fünfzig Filmen, die während fünf Tagen in der Uhrenstadt gezeigt werden.

Als einer der französischen Stargäste wird Schauspielerin Nathalie Baye in die Uhrenstadt reisen, um den Film «Haute Couture» vorzustellen. Darin wird einer älteren Frau in der U-Bahn die Handtasche gestohlen, was wiederum Anlass für eine unglaubliche Begegnung ist.

Das zu 90 Prozent privat finanzierte Festival hat es sich zum Ziel gemacht, das französischsprachige Kino in die Deutschschweiz zu bringen. Man bemüht sich sehr stark um Zweisprachigkeit: Die Programmmacher versuchen, das deutschsprachige Publikum mit exklusiven Filmen anzulocken, von denen die meisten mit deutschen Untertiteln versehen sind. Alle Diskussionspodien werden simultan ins Deutsche übersetzt. (sda)

www.fffh.ch